

# □□□□□Zu früh los gereist□□□□□

## Als Ash jene Nacht nicht schlafen konnte.

Von Megaloceros

### Kapitel 2: Route 22

Pikachu war echt stur, die Maus wollte Ash nicht folgen. Um nicht elektrisiert zu werden, hat er sich die Pinke Gummihandschuhe angezogen und um Pikachus Körper eine Schnur gebunden und ihn so zu ziehen. "Weisst du, es wäre so einfach, wenn du mir einfach folgen würdest. Oder im Ball drinnen bleibst du wie Strubbelkopf." Redete Ash mit Pikachu. Dieser machte nur ein angewidertes Gesicht und stemmte sich mit allem, was er hat gegen Ashs Bewegungen. Mitten im Weg von Route 1 hielt Ash inne und kniete sich runter zu Pikachu. "Pikachu willst du echt so die ganze Zeit sein?" fragte er den gelben. Pikachu guckte weg mit erhobenem Kopf. "Ist es, weil du mich nicht magst?" fragte er, Pikachu nickte und kratzte sich. "Na ich mag dich sehr und da ich dich Trainieren will, denkst du nicht du könntest lieb sein und deinen Mund öffnen und mir sagen was los ist?" Pikachu öffnete daraufhin seinen Mund weit auf, sagte aber nichts. Ash dachte daraufhin nach. "Professor Eich sagte ich soll dich nicht zwingen in deinem Ball zurückzugehen. Vielleicht soll ich dich auch nicht zwingen mit mir mitzukommen." Sprach er seinen Gedanken offen aus. "Soll ich vielleicht Beweisen das ich, was draufhabe?" fragte er weiter und Pikachu nichts. Ash lächelte, verstaut die Gummihandschuhe und Schnur in seinem Rucksack und erhob sich daraufhin. Seinen Rucksack legte er angelehnt an einem Baum und guckte sich um. Er entdeckte einen Taubsi und zeigte mit dem Pokedex drauf, um Informationen zu sammeln. "Super, Pikachu das ist ein sehr guter Anfang für dich! Los!" Nach etwas zögern guckte hinter sich. Pikachu kletterte auf dem Baum und gähnte. "Pikachu komm runter und schwäche Taubsi!" befahl Ash ruhig und verständnislos. Doch Pikachu machte es sich bequem. Na super. Er hat dabei nur Strubbelkopf und Pikachu und er will Strubbelkopf ausruhen lassen. Na, ist doch toll das Pikachu da nicht helfen will. Hätte er doch seinen anderen Pokemon mitgenommen. "Gut, wenn du nicht willst, werde ich mir Taubsi selber fangen!" sagte Ash schnaubend. Immerhin gibt es andere Möglichkeit zu fangen, das hat er im Fernseher gesehen als Eich erzählte, manche Pokemon, vor allem schwächeren bleiben im Ball, wenn man es wirft. Dabei muss man gut schleichen können. Je näher der Ball das Pokemon trifft, desto höher sind die Chancen. Um ganz sicher zu gehen das es klappt, hat Ash einen Superball in die Hand genommen. Nachdem er genug geschlichen hat, warf er den Ball. Der Superball bewegte sich etwas doch Taubsi blieb. Ash eilte zum Ball und drehte sich um, um Pikachu anzusehen. Dieser guckte erstaunt zurück. Ash entdeckte etwas in der Nähe. Als er Sandan am Boden etwas schmatzend sah, holte er seinen Pokedex nicht hervor, sondern fing sich zuerst das Schuppentier, auch indem er einen Pokeball warf. Dieser

Als die auch drinnen blieb, guckte Ash wieder rauf. "Siehst du? Ich brauche dich nicht!" Ash lief zum Baum und zog sich seinen Rucksack an. Er warf einen letzten Blick zu Pikachu rauf, bevor er weiterlief. Er will sehen, ob Pikachu ihn folgt.

Pikachu der an Ash gezweifelt hat, ob dieser was draufhat, schmolte weil es nicht so verlief wie Pikachu gedacht hat. Er wollte das Ash auf die Knie geht und ihn anbettelt, stattdessen fing Ash zwei Pokemon ohne das Evoli zu benutzen. Und jetzt konnte Pikachu auch noch Beobachten wie Ash ein paar Steinen einsammelte und einen Rattfratz, Menki, Raupi und einen Hornliu fing, in dem dieser die KO schlug, mit einem Stein schön auf dem Kopf geknallt. Menki war Wild, dieser brauchte ein paar Treffer, um freiwillig im Pokeball zu bleiben. Ash wurde im Gesicht zwar gekratzt, doch das konnte er sich leisten, wenn er Menki so haben konnte. Pikachu kletterte von dem Baum runter, um Ash hinterher zu eilen. Viel brauchte es nicht, einen Steinwurf gegen den Kopf hat es nur gebraucht. Mit neuem Selbstvertrauen auf sein Wurf Technik guckte Ash sich weiter um. Dieser entdeckte einen Habidak. Das weitere Daten nicht hervor kam hat er schon erwartet, das kommt nur wenn er den Greifvogel gefangen hat. Ash guckte zu Pikachu runter, der nun neben ihm steht. "Willst du nun Kämpfen oder nicht?" fragte er die Maus. Pikachu noch beleidigt guckte zur Seite gefolgt von einem "Chu!". Ash drehte daraufhin seine Mütze um und warf eines das Steinen auf Habidak. Dieser hat zwar getroffen, doch Habidak ging nicht KO, dieser krächzte laut. Ash zögerte nicht und warf einen zweiten und einen dritten Stein. Das reichte aus, um Habidak zum Taumeln zu bringen. Ash warf seinen einzigen Hyperball, weil einen grosse Gruppe Habidak immer näherkam. Zum Glück blieb Habidak im Hyperball drinnen und als es in die Luft auflöste um zu der Box zu Teleportieren, guckte er Pikachu panisch an. "Schnell weg hier Pikachu!" kaum gesagt, rannten die beiden, vor die vielen die vielen Habidaks um ihr Leben! Pikachu rannte vor aus Instinkt, weil er zu Habidaks Natürlicher Beute gehört, obwohl Pikachu den Typenvorteil hat. Die Habidak näherten sich Pikachu um diese zu piksen. "H-Hört auf!" rief Ash der auch drum kämpfte die klauen und Schnabel durchzustehen. Er nahm seinen rosa Ball heraus und rief Evoli heraus. "Strubbelkopf Sternschauer!" befahl Ash. Evoli das mit übertrieben viel Rosa Rauch aus dem Ball heraus kam, was den Balls Spezieller Effekt ist, schoss um sich mit Sternen. Ash währenddessen lief zu Pikachu um den armen gelben Maus in die Armen zu nehmen. Viel Habidak konnte Strubbelkopf nicht besiegen, es schien als würden immer mehr angefliegen kommen. "Zurück Strubbelkopf!" rief er den kleinen zurück in seinem Ball und rannte Richtung Bäumen. Ash schlug sich gegen Ästen und bekam ein paar Kratzer mehr ab. Als er vor einer Sackgasse stehen blieb und den Wasserfall runter blickte schluckte er. Mit einem Blick über seiner Schulter werfend, entschied er sich einfach zu springen. Ob unter dem Wasserfall Felsen hat und ihn töten könnte, hat er nicht darüber gedacht, er wollte Pikachu der schwach atmet in seinem Armen retten. Die Habidak flogen weiterhin hinter Ash her, selbst, nachdem dieser den Wasserfall runtergesprungen ist. Ash wurde von der starken Strömung mitgerissen. Er konnte einen Fischsehen und einen grossen gefährlich aussehenden Fisch das ihm entgegen schwamm. Er würde diese gern fangen, doch zuerst muss er und Pikachu wo sicher ankommen. Zum glück wurde seine Jacke mit einem Angelhaken gefangen. In der nächsten Minute wurde er und Pikachu aus dem Wasser gerissen, von einem Mädchen dessen Haaren so orange ist wie der Himmel am Abend. Diese Haarfarbe hat er echt noch nie gesehen. Wichtig ist aber Pikachu. "Armes ding, atmet es noch?" fragte sie. "Ich denke schon." Kam es unsicher von Ash, der daraufhin angeschimpft wurde. "Dann zögere nicht und geh zum Pokemon

Center!" Ash erhob sich und guckte sie an. "Pokemon Center? Ist das eine Klinik?" fragte er. "Ja ist es. Wenn du dort hingehst, findest du direkt eines." Das Rothaarige Mädchen zeigte ihm mit einem Zeigefinger auf die Richtung. "Dank- ... oh nein sie kommen wieder!" gerade als er sich bei ihr bedanken wollte, ertönte laute Geräusche aus der Richtung des Wasserfalls. Die weiten Blicke von Habitak haben ihn gefunden. Ash sah ein Fahrrad mit einem Korb vorne dran und rannte zu dem, um Pikachu in den Korb zu legen. "Hey was machst du da!" schimpfte die Rothaarige. "Tut mir leid ich geb dir es wieder!" rief Ash ihr nach als er auf das Fahrrad sitzt und losfuhr. Ash gab sich mühe schnell zu fahren doch als es zu regnen anfang, wurde es schwerer mit dem bildenden Schlamm und Habitak die weiter einholten und auf ihn piekten. Als er nicht aufpasste, fiel er mit dem Fahrrad um und Pikachu flog aus dem Körbchen. Nun fing es auch an zu Gewittern über ihre Köpfe. Ash der sich aufrappelte, guckte Pikachu an, der ihn auch ansah. Vorsichtig legte Ash seine rechte Hand auf Pikachus kleinen Körper. "Hör mal Pikachu... geh rein." Sagte er und legte das Turboball auf dem Boden. "Ich weiss du magst es nicht drinnen zu sein, aber wenn du drinnen bist, kann ich dich retten. Bitte Pikachu... bitte hör auf mich und geh rein." sprach Ash sanft, bevor er aufstand und mit gestreckten Armen von sich Habitak dazu aufforderte ihn anzugreifen. "Ich habe keine Angst vor euch! Ich werde mit euch schon allein fertig!" Als die Raubvögel Ash mit einem Sturzflug angreifen wollten, spürte Ash einen druck an sich. Pikachu ist auf ihn geklettert und von seiner rechten Schulter aus, sprang Pikachu die Habitak entgegen. In diesem Moment kam ein Blitz runter der Pikachu aufladet und mit ein kräftiger Elektroattacke, konnte Pikachu alle Habitak in der Umgebung besiegen. Es war ein so starker Schock, das ein paar Habitak daran gestorben sind, das Fahrrad des Mädchens wurde komplett geschmolzen und unbrauchbar gemacht und Ash ist weggeschleudert worden. Ash brauchte eine Weile, bis er wieder bei Bewusstsein war. Als er die Augen öffnete, war es noch immer am Regnen und Stürmen. Als er Pikachu sah, war dieser bewusstlos. Also richtete sich Ash auf, nahm Pikachu in seinem Armen und joggte die Strasse entlang. Als er auf dem Hügel stand, konnte er Vertania City erblicken. Er rutschte den Hügel runter, wurde dadurch noch nasser und eilte zu einem Pokemon Center. Ein paar Bewohner auf der Strasse musste er fragen, wo das Pokemon Center sich befindet. Ohne würde er es auf die schnelle nicht Wissen. Vertania City ist schliesslich eine grosse Stadt, ganz anders als Alabastia. Er kam rechtzeitig zu der Mittagszeit in das Pokemon Center an und gab seinen Pokemon ab zur Pflege. Währenddessen durfte er das Badezimmer des Pokemon Centers mit Trockner benutzen. Etwa einer Stunde später ist Ash frisch geduscht und all seinen Sachen sind wieder sauber und trocken. Leider musste er paar Dinge wegwerfen, die nicht mehr benutzbar sind, wie etwa Taschentücher, weil er im Wasser gesprungen ist und somit die sachen ruinierte. Das der Pokedex heil geblieben ist, ist einen grosse Erleichterung gewesen. Anscheinend hat Professor Eich es Wasser und Elektrizität dicht gemacht. Ash ging nun seinen Pokemon holen und strahlte, als er das aufgepäppelte Pikachu erblickte. "Pikachu dir geht es gut!" sagte Ash lächelnd. Pikachu nickte. Er sammelte seine Bälle ein, steckte sie an seinem Gürtel und rief heraus Evoli. "Strubbelkopf dir geht es auch gut. Wie schön." Ash strahlte und hob den kleinen in seinem Armen hoch. Pikachu wurde etwas eifersüchtig, weswegen er auf Ashs Schulter sprang und sich dort festhielt. Ash findet die beiden nicht sonderlich schwer und lies Pikachu an seiner Schulter. Er guckte Schwester Joy an und bedankte sich bei ihr. "Vielen lieben dank das sie meinen Pokemon geholfen haben. War kein leichter Start für mich heute Morgen." Joy lächelte. "Das mache ich doch immer gern. Passt von nun an besser auf euch auf, ja?" Ash nickte. "Werden wir." Ash lief daraufhin

zu seiner Box um Pokemon die er gefangen, Taubsi, Sandan, Rattfratz und Menki, gegen Raupi, Hornliu und Habitak auszutauschen, wobei er einen Platz leer lies für ein neues Pokemon. Bei dem Gelegenheit Telefonierte er seine Mutter und erzählte, was alles passiert ist. Danach Erkundigte er sich bei Eich und erzählte auch ihm was ihm passiert ist. Danach trat Ash aus dem Pokemon Center raus. Kaum sind Ash mit Strubbelkopf im Arm und Pikachu aus dem Pokemon Center rausgegangen, zogen sich die grauen Wolken auseinander. Herrliche Sonnenstrahlen zeigten sich und ein goldenes fliegendes Pokemon mit einem Regenbogenschleier flog nach Westen. "Wahnsinn. Ich wüsste gern, was das für ein Pokemon ist." Redete er zu seinem Pokemon. Evoli gab ein zustimmendes: "Vo vo!" und Pikachu staunte nur. Ein Buntes Feder das sehr schön leuchtet fiel vor ihnen auf dem Boden. Ash Kniete sich hin, nahm die Feder in die Hand und bewunderte es zusammen mit seinen Pokemon. Danach versorgte er es vorsichtig in seinen Rucksack rein, um es nicht kaputt zu machen oder zu verlieren. Ob diese Feder das Goldene Pokemon gehört?

Ash wollte Richtung Vertania Wald gehen, doch hielt er an als er ein paar Leuten am grossen Teich der Stadt angeln sah. "Hey ihr, was macht ihr da?" fragte Ash neugierig, als er sich den Anglern näherte. Ein Erwachsener Mann guckte den kleinen jungen an. "Wir Angeln Pokemon. Es ist ein netter Zeitvertreib!" Ashs Blick wurde gross. "Kann ich da auch Angeln? Ich will gern Pokemon fangen!" Der Angler dachte nach. "Hast du eine Angel?" fragte er kritisch, mit etwas zusammengezogenen Augenbrauen." Ash schüttelte den Kopf. "Wo kann ich eine Angel kriegen?" auf seiner Frage deutete der Angler weit hinten, fast schon am Stadtende. "Angel sind teuer Junge. Viel Glück ein Passendes zu finden." Ash seufzte, nicht wissend, ob er eine Angel leisten kann. Er hat das ganze Geld was er hatte für Bälle verschwendet. Als er ein Wiehern hörte, hob er seinen Kopf. Ein Junge bürstet das Fell eines kleinen Pferdes. Ash näherte sich das Pokemon um mit dem Pokedex die Daten aufzusammeln. "Wahnsinn ein Ponita! Wo kann ich einen Ponita fangen?" fragte Ash den jungen. "Weisst du das denn nicht? Auf Route 22. gleich dort drüben." Ash bedankte sich bei dem jungen mit das tolle Ponita um gleich zu Route 22 zu eilen.

In Route 22 fand er nicht nur eine Herde Ponita sondern auch andere Pokemon die er noch nicht gesehen hat. Er setzte Strubbelkopf ein um mit Bezirzer, Wachstum und Gesang, um ein grünes Dodu zu schwächen und um einzufangen. Pikachu sah wie Ash sich sehr gut macht mit dem Evoli. Da beschloss Pikachu vor Strubbelkopf zu stehen und Ash zu zeigen das er auch Kämpfen will. Ash ist überglücklich das Pikachu doch noch sich dazu entschieden hat ihm zu folgen. Mit Pikachus Britzelturbo schwächte er einen faulen Flegmon und einen Enton. Mit Strubbelkopf und Pikachu zusammen konnte er das Nidoran Päärchen fangen. Einen Ponita zu bekommen war schwer, die Herde rennen immer weg. Als einen Ponita genug hatte immer davon zu rennen, setzte Ash Habitak ein, um mit Schnabel das Pferdchen zu schwächen. Mit Strubbelkopfs Gesang, konnte er das Ponita fangen. Als er weiter nach Pokemon suchte die er noch nicht hatte, hörte er eine bekannte Stimme. "Wenn das nicht Ketchup ist. Hast du dich hier verlaufen? Bist du auf dem Weg zur Pokemon Liga? Vergiss es! Du besitzt nicht einmal einen Orden so wie du wie eie Flasche dastehst. Die Wachen werden dich gar nicht erst durchlassen!" kam es Arrogant von Gary. Ash guckte Gary musternd an. "Was willst du Grünschädel? Geh Spinat essen das brauchst du so dünn wie deinen Ärmchen sind, die du so schön unter deinem XXL Pullover versteckst!" spuckte Ash zurück. "Sicher bist du selber hingegangen, weil du

ungeduldig bist, dir selbst einen Orden zu holen!" fügte Ash hinzu. Beide sahen sich lange an, bevor sie ein Duell führten. "Strubbelkopf setz Wachstum ein!" Gary der auch seinen Evoli einsetzte rief "Evoli Tackle!" Strubbelkopf wurde getroffen, aber er erholte sich wieder. "Setz Bezirzer ein!" Strubbelkopf tat das und trifft Evoli. "Nochmal Tackle!" Bevor Evoli Strubbelkopf treffen konnte, rief Ash "Scanner!" womit Strubbelkopf sich selbst schützen konnte. Evoli setzte Ruckzuckhieb ein, Strubbelkopf endete mit einem besonders starker Tackle, was Evoli in die Luft schleudern liess. "Klasse Strubbelkopf! Ich nenne diese Attacke Evo-Crash so hart wie das ausgesehen hat." Evoli hüpfte piepsend vor Freude über Ashs Lob. Gary schickte als nächstes Rattfratz in den Kampf, was für Evoli auch kein Problem herausstellte. Der Hellbraunhaariger knirschte mit den Zähnen, sehend wie Ash freute über den zweiten Sieg. "Freu dich nicht zu früh, noch habe ich Pokemon!" merkte Gary an und rief seinen Taubsi. Ash grinste. "Strubbelkopf zurück! Pikachu du bist dran." Kaum schickte Ash Pikachu in den Kampf, wurde Taubsi mit einem hartes Donnerschock den Ash Pika-Flash nannte, KO geschlagen. Da hat sich Pikachus Erfahrung, nachdem er Hunderte Habital geschockt hat, doch gelohnt! Allerdings hat Pikachu auch Gary geschockt. Gary richtete sich auf und reichte Ash widerwillig 300 Pokedollar. Ash daraufhin kehrte zurück nach Vertania City um den Laden mit dem Angel zu suchen. Hier musste er noch mehr nach dem Weg fragen. Als er den Laden fand, kaufte Ash einen Superangel was gerade mal reichte, weil es 200 Pokedollar kostete. Den rest des Geldes hebt er auf. Mit dem Superangel Gesellte er sich zu den Anglern. Zuerst dachte er, es macht ihm Spass zu angeln aber das ständige Warten machte ihn müde. Was nervig ist, ist das er oft einen Karpador erwischte. Dank Pikachu konnte er einen Karpador fangen aber es immer zu Angeln fühlt er sich schon verarscht. Er konnte sich aber einen Goldini, Quapsel und Tentacha fangen. Als die Sonne langsam runter ging, beschloss er aufzuhören, denn mehr Pokemon aus dem Teich kommt nicht. Ash packte seine Angel in seinem Rucksack ein und ging zum Pokemon Center. Er hat vergessen was zu essen voller Aufregung und langsam knurrt seinen Magen ganz stark. Ob er mit die 100 Pokedollar was Essbares kaufen kann? Pikachu und Strubbelkopf müssen auch was essen. "Man... warum muss das Pokemon Center auch nur so weit weg sein?" jammerte Ash. Pikachu und Strubbelkopf die hinter Ash her laufen seufzen und fühlen mit Ash. Als sie im Pokemon Center angekommen ist, ist es schon dunkel geworden, perfekt zum Abendessen. Er ging aber zuerst zum Computer, um seinen Pokemon auszusortieren. Er holte Ponita zu seinem Team. "AHA! Da bist du ja!" kam es hinter Ash. Da steht die Rothaarige von Heute mit dem Verkohltes Fahrrad die sie auf ihr Schulter trägt. "Äh... H-Hey!" grüsste er sie etwas eingeschüchtert und mit einer Hand hinter dem Kopf, während die freie Hand ihr zu winkte. Die Rothaarige stampfte zu Ash. "Weisst du wieviel dieses Fahrrad gekostet hat? Du schuldest mir ein neues Fahrrad! Her mit dem Geld!" befahl sie streng. "S-Sorry, ich habe nur 100 Dollar dabei..." sagte Ash der sein Portmonee hervor nahm und ihr nur die eine traurige Scheine zeigte. Sie schnaubte. "Na wenn das so ist, begleite ich dich eben überall hin, bis du mir ein neues Fahrrad gibst! Ich schwör ich gehe nicht weg, ehe ich ein neues Fahrrad habe!" sagte sie laut. Ash hielt seinen beiden Händen vor die Brust in Verteidigung. "Ja ist okay, ist okay. Wieviel hat es gekostet?" fragte Ash um zu verstehen wieviel er ihr schuldet. "1'000'000 Pokedollar!" Antwortete sie, ohne zu zögern. Ash fiel in Ohnmacht.